
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ERLASS ZUR SCHWEINEHALTUNG

09.02.2017

- **Die hessische Umsetzung des Urteils zum Kastenstand gefährdet vor allem kleinere landwirtschaftliche Betriebe**
- **Bundeseinheitliche Regelung und Übergangsfristen sind dringend notwendig**

„Nach der Debatte über die Ferkelzucht heute im Umweltausschuss müssen wir feststellen, dass es weder bei CDU noch bei den Grünen die Einsicht gibt, dass der Erlass zurückgezogen werden muss. Wir teilen zwar die Auffassung, dass wir mindestens eine bundeseinheitliche Regelung brauchen, aber warum dann die Landwirte jetzt schon mit der Erarbeitung eines Konzeptes beauftragen, wenn noch gar nicht klar ist, wie die bundeseinheitliche Regelung am Ende aussehen wird. Auf welcher Grundlage soll nun ein Landwirt ein Konzept erstellen. Es bleibt dabei, dass die Grünen sich weiter auf Kosten der Landwirte profilieren wollen und damit billigend in Kauf nehmen, dass ausgerechnet die kleinen Betriebe aufgeben, weil sie die notwendigen Umbaumaßnahmen auf die Schnelle nicht finanzieren können. Wenn wir zukünftig eine hochwertige tiergerechte Haltung haben wollen, dann dürfen wir nicht das Kind mit dem Bade ausschütten, sondern müssen die Landwirte auf den Weg mitnehmen. Sie sind diejenigen, die das Know-how haben und den Umgang mit den Tieren kennen.“, erklärte der landwirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Jürgen LENDERS.

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de